]

Thomas Veen \*10.11.66

tätig als Landgericht Osnabrück

in Funktion als Präsident

c/o Neumarkt [2]

zu Osnabrück [49074]

außerhalb [Land Niedersachsen]

per Fax: [0541 315 61 29]

|  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- |
| Ihr Zeichen | Ihre Nachricht vom | Unser Aktenzeichen | Datum |
| [NZS 14 Ds 910 Js 22558/19 (63/19)] | [12.07.2021] | « RH 94 771 926 7DE » | [16.07.2021] |

*SOFORTIGE BESCHWERDE Ablehnung der Richter wegen Befangenheit und nicht wissen der öffentlichen Geldpolitik, Willkür und komischen „Auffassungen“. Vizepräsidentin Annegret Quere-Degener \*30.03.1956, vermutlich Daniel Hartmann \* 01.03.1983 (da keine Vornahmen genannt werden ist die Zuordnung recht schwierig) und Richter Fabian Schwatze \*27.09.1981 und natürlich weiterhin die Person Pilgrim und Richter Andre´Kröger \*02.09.1976*

Anklage vor Gott: Wegen Verdacht der Korruption/Bestechlichkeit §332 StGB, Vetternwirtschaft §334 StGB, Menschenrechtverletzung, Raub §249 StGB, Plünderung §125a StGB, Nötigung §240 StGB, Freiheitsberaubung §239, kalte Enteignung § 246 StGB, Willkür §302 StGB, Rechtsbeugung § 339 StGB u.w.

Werter Thomas Veen,

die Legitimation Ihrer Firma wird vom Unterzeichner nach wie vor infrage gestellt.

Die jetzt hierzu abgegebenen Äußerungen stellen keinesfalls eine Akzeptanz dieser Legitimation dar.

Sie sind aufgefordert, die Legitimation und ihre Befugnis nachprüfbar schriftlich darzulegen.

Das oben genannte Schreiben wurde wieder nicht in legitimer Weise zugestellt – darüber hinaus fehlen die Unterschriften der o.g. sich als Richter bezeichnenden Personen **– ergo kann der Beschluß bereits deshalb zu keinem Zeitpunkt Rechtskraft erzeugen.** Dennoch bezieht sich der Unterzeichner als offenkundig lebend erklärtes Weib und Angehörige des Königreich Preußen Kraft Staatsangehörigkeit vor 1913 auf den Inhalt des komischen Schreiben, und lehnt aus besagtem Grund die o.g. Richter und andere Personen bereits mangels Legitimation und nachgewiesener Befugnis für die bereits seit dem 20. Mai 2020 erloschene Firma BRD sowie der seit dem 6. Juni 2021 erloschene Bar Association ab.

Die Vorschriften einer Zustellung und des §126 BGB sind zwingend zu beachten.

Darüber hinaus werden zum wiederholten Mal die für alle in dem System tätigen sich als Richter bezeichneten Personen verbindlichen Bundesbereinigungsgesetze ignoriert.

Bereits danach ist jegliche Zwangsvollstreckung spätestens seit dem Jahre 2010 unzulässig, es wird insoweit auf die Bundesbereinigung Gesetze aus den Jahren 2006/2007 und 2010 Bezug genommen.

Zu Ihrer Tatsachenverdrehung – bei Ihrem - Zitat: „Weiterhin enthält das Schreiben erneut offensichtlich haltlose Anschuldigungen gegen die abgelehnten Richter, handelte es sich um eine Vermutung und keine Anschuldigung. Zitat: „Daher bleibt die Ablehnung der unbekannten Scheinrichterin Pilgrim bestehen und wird erweitert um die Ablehnung des Richter Andre Kröger, der vermutlich auch zu den Satanisten und der Kabale gehört, die das deutsche Volk vernichten wollen und mit derartig verlogenen Argumenten abzocken oder in den Knast schicken wollen.“ Im Übrigen kann man PERSONEN weder nötigen noch beleidigen, da diese nicht deliktfähig sind, es sind eben nur PERSONEN (SACHEN) und keine Menschen, aber auch das scheint Ihnen nicht geläufig zu sein. Siehe juristisches Wörterbuch.

Sie haben die Vermutung bislang nicht widerlegt und keine gegenteiligen Beweise geliefert. Sie stellen einfach GEGENVERMUTUNGEN an und glauben damit auf der rechten Seite zu sein. Statt die Vermutung des Unterzeichners durch ***Beweise*** (die durch der Uz. geliefert geliefert wurden), zu widerlegen, verdrehen Sie einfach die Tatsachen durch bloße VERMUTZUNGEN und kriminalisieren so den Unterzeichner.

Wie lange wollen Sie dieses Narrativ noch aufrecht erhalten?

**Das Protokoll Nr. 4 zur Konvention zum Schutze der Menschenrechte und Grundfreiheiten analog Art. 6 II EMRK, erklärt das die Haft in keinem Fall anzutreten ist.**

Im Übrigen verweist der Unterzeichner auf ein aktuelles gesundheitliches Gutachten vom 12.05.2021 durch Amtsärztin Katrin Frey – Kreishaus Meppen, wonach der Unterzeichner für die Dauer von ca. 12 Monaten krankgeschrieben wurde. Sie können sich gerne selbst rückversichern, da das Gutachten dem Unterzeichner nur in Kopie vorliegt und Diagnosen enthält, die Sie nichts angehen und auch nicht zur Ansicht freigegeben werden.

An Euren Taten werdet Ihr gemessen!

Ausgeführt am neunzehnter Tag des siebten Monats zweitausendeinundzwanzig

Gott segne Sie,

\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_